

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-111 Stick & Seal



ELASTISCHER KLEB- UND DICHTSTOFF FÜR VIELE UNTERGRÜNDE

PRODUKT-BESCHREIBUNG	1-komponentiger, lösemittelfreier, elastischer Kleb- und Dichtstoff für viele Baumaterialien zur Verwendung im Innen- und Aussenbereich
ANWENDUNGSGEBIETE	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Universal Klebstoff für die Anwendung auf vielen Untergründen, z.B. Beton, Mauerwerk, Stein, Keramik, Holz, Metall, PVC ▪ Dichtstoff für vertikale und horizontale Anschlussfugen ▪ Verklebung von Dämmstoffen wie Styropor®, Styrodur® und anderen EPS und XPS Polystyrolämmungen ▪ Verträglich mit bestimmten bituminösen Untergründen, z.B. Anschlussfugen an abgesandeten Bitumenbahnen
PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sehr gute Haftung und Verträglichkeit auf vielen Untergründen ▪ Gute Witterungs- und Alterungsbeständigkeit ▪ Gute mechanische Eigenschaften ▪ Schall- und vibrationshemmend ▪ Elastisch und flexibel
PRÜFUNGEN/ ZULASSUNGEN	<ul style="list-style-type: none"> ▪ EN 15651-1 - Klasse F-EXT-INT CC 20HM, SKZ Würzburg ▪ ISO 11600 F 20 HM
UMWELTINFORMATIONEN	EMICODE EC1Plus
PRODUKTDATEN	
FARBTON	Weiss, betongrau, schwarz, braun
LIEFERFORM	Kartusche 290 ml, 12 Kartuschen im Karton Schlauchbeutel 600ml, 20 Schlauchbeutel im Karton
LAGERFÄHIGKEIT	12 Monate
LAGERBEDINGUNGEN	Bei kühler und trockener Lager im unbeschädigten Originalgebinde bei Temperaturen zwischen +5 °C und +25 °C. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

TECHNISCHE DATEN

CHEMISCHE BASIS	Silan terminiertes Polymer (STP), feuchtigkeitshärtend	
DICHTE	~ 1,5 kg/l	(ISO 2811-1)
HAUTBILDUNG	~ 35 min (+23 °C/50 % r.F.)	(CQP 019-1)
DURCHHÄRTUNG	~ 3 mm/24 h (+23 °C/50 % r.F.)	(CQP 049-2)
STANDFESTIGKEIT	Sehr gut, 0 mm	(ISO 7390)
BRANDVERHALTEN	Klasse E	(DIN EN 13501-1)
TEMPERATURBESTÄNDIGKEIT	-40 °C bis +80 °C in normaler, trockener Atmosphäre	
SHORE A HÄRTE	~ 36 (nach 28 Tagen) (+23 °C/50 % r.F.)	(ISO 868)
ZUGFESTIGKEIT	~ 1,5 N/mm ²	(ISO 37)
ZUGSPANNUNG	~ 0.60 N/mm ² bei 60 % Dehnung (+23 °C)	(ISO 8339)
BRUCHDEHNUNG	~ 250 %	(ISO 37)
WEITERREISSWIDERSTAND	~ 4,5 N/mm ²	(ISO 34)
RÜCKSTELLVERMÖGEN	~ 75 %	(ISO 7389)
ZULÄSSIGE GESAMTVERFORMUNG	20 %	

SYSTEMINFORMATION

FUGENDIMENSIONIERUNG/ BEDARFSERMITTLUNG

Fugen

Im Allgemeinen sollte die Fugenbreite zwischen 6 und 20 mm liegen. Bei Fassadenfugen sollte ein Breiten/Dicken Verhältnis von ~ 2:1 eingehalten werden. Fugenanordnung und -abmessung sind in der Planung zu berücksichtigen, denn der Fugenabdichter hat in der Regel keine Möglichkeit, die Fugen zu verändern. Berechnungsgrundlage für die notwendige Fugenbreite bilden die technischen Kennwerte des Fugendichtstoffs und der angrenzenden Baustoffe, die Beanspruchung der Bauteile, deren Konstruktion und deren Grösse. Mindestfugenbreite für Bewegungsfugen: 10 mm. Die Fugengestaltung richtet sich nach den allgemeinen technischen Regeln.

Verklebungen

Streifenförmige Verklebung: Bei Anwendung mit der Dreiecksdüse (10 x 8 mm) ~ 44 ml pro laufenden Meter. Dies ergibt ca. 6,5 lfm pro 290 ml Kartusche. Bei Anwendung mit einer Düse von 5 mm Durchmesser ~ 20 ml pro laufenden Meter. Dies ergibt ca. ~ 14 Laufmeter pro Kartusche.

Punktuelle Verklebung: Kartusche (290 ml) reicht für ca. 100 Stück Klebepunkte mit einem Durchmesser der Punkte von 30 mm und einer Dicke von 4 mm. Vollflächige Verklebung: Je nach Spachtelzahnung, Untergrundeinheit und Schichtdicke, ca. 0,75 – 1,5 m² pro 600 ml Schlauchbeutel.

UNTERGRUND- BESCHAFFENHEIT

Der Untergrund muss tragfähig sein, fest, sauber, trocken, frei von Öl, Fett und losen Bestandteilen, Zementschlämmen, Farben, Hydrophobierungsmitteln und Antigraffitibeschichtungen.

**UNTERGRUND-
VORBEREITUNG/PRIMER**

Sikaflex®-111 Stick & Seal besitzt sehr gute Hafteigenschaften auf vielen sauberen und festen Untergründen.

Für eine optimale Haftung und bei hoch beanspruchten Anwendungen, für stark belastete Fugen, oder bei extremen Wetterbelastungen müssen Reiniger und Primer verwendet werden. Im Zweifelsfall führen Sie bitte Vorversuche durch. Primer verbessern die Dauerhaftigkeit der Abdichtung / Verklebung.

Vorbereitung auf nicht-saugfähigen Untergründen

Glasierte Fliesen, Emaille, eloxiertes Aluminium, Edelstahl (V2A, V4A) und Hart-PVC müssen mit Sika® Haftreiniger-1 und einem fusselfreien Tuch gereinigt werden. Anschliessend mindestens 15 Minuten ablüften lassen.

2-K-Beschichtungen oder Lacke auf Basis EP, UP oder PU, Epoxid-Mörtel oder -Beschichtungen, GFK auf Basis UP, EP oder PU, pulverlackierte Metalle, blankes Aluminium und verzinkter Stahl müssen mit einem feinen Schleifvlies (z. B. siavlies very fine) unter leichtem Druck angeschliffen werden und mit Sika® Haftreiniger-1 und einem fusselfreien Tuch gereinigt werden. Anschliessend mindestens 15 Minuten ablüften lassen.

Oben nicht genannte Metalluntergründe, wie Kupfer oder Titanzink mit Sika® Haftreiniger-1 und einem fusselfreien Tuch reinigen. Mindestens 15 Minuten ablüften lassen, dann Sika® Primer-3 N mit einem Pinsel auftragen. Anschliessend weitere 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Vorbereitung auf saugfähigen Untergründen

Zur Vorbereitung von Beton, Porenbeton, Putz, Mörtel, Mauerwerk oder bewittertem Holz auf den sauberen Untergrund Sika® Primer-3 N mit einem Pinsel auftragen. Anschliessend mindestens 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Bitte beachten:

Primer sind ausschliesslich als Haftvermittler einzusetzen. Sie ersetzen weder die Reinigung der Haftflächen noch sind sie in der Lage, deren Festigkeit zu verbessern. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der Sika® Primertabelle, Kennziffer 5815.

VERARBEITUNGSBEDINGUNGEN

UNTERGRUNDTEMPERATUR Zwischen +5 °C und +40 °C, min. 3 °C über dem Taupunkt

UMGEBUNGSTEMPERATUR Zwischen +5 °C und +40 °C

UNTERGRUNDFEUCHTIGKEIT Trocken

VERARBEITUNGSHINWEISE**VERARBEITUNGS-
METHODEN/WERKZEUGE****Fugenabdichtung**

Nach der entsprechenden Untergrundvorbereitung und dem Einbringen einer dicht anliegenden geschlossenzelligen PE Rundschnur, z. B. Sika® Rundschnur PE, wird der Fugendichtstoff in die ordentlich vorbereitete Fuge mit einer geeigneten Pistole eingebracht. Es ist darauf zu achten, dass der Dichtstoff Blasen- und Hohlraumfrei eingebracht wird und vollflächigen Kontakt zu den Fugenflanken aufweist. Anschliessend wird die Fugenoberfläche mit einem geeigneten Glättwerkzeug oder Spachtel abgezogen, wobei der Dichtstoff an die Haftflächen und an das Hinterfüllmaterial angedrückt werden muss. Bei Bedarf kann die Oberfläche mit Sika® Abglättmittel N geglättet werden. Beim Einsatz von anderen Glättmitteln bitte Verträglichkeit prüfen.

Kleben

Sikaflex®-111 Stick & Seal ist per Hand-, Druckluft- oder Akkupistole verarbeitbar. Auftragen einer Klebstoffraupe in Streifenform oder punktuell im Abstand von wenigen Zentimetern auf den vorbereiteten Untergrund. Drücken Sie das zu klebende Element auf den Untergrund. Falls erforderlich Sika® Tack-Panel Montageband oder geeignete Massnahmen zur Fixierung verwenden. Falls notwendig kann der Klebstoff auch vollflächig mit einer Zahnspachtel verteilt werden.

Belastbar nach vollständiger Durchhärtung des **Sikaflex®-111 Stick & Seal** (ca. 24 - 48 Stunden bei +23 °C und einer Klebstoffdicke von 2 - 3 mm, abhängig von den zu verklebenden Materialien).

WERKZEUGREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit **Sika® Remover-208** reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Für die Reinigung der Haut **Sika® PowerClean** Reinigungstücher verwenden.

WICHTIGE VERARBEITUNGS- HINWEISE

- Für eine gute Verarbeitbarkeit sollte die Klebstofftemperatur min. +20 °C betragen.
- Für den Vernetzungsmechanismus ist ein ausreichender Feuchtigkeitszutritt aus der Umgebung (Luft, Untergrund) notwendig.
- Vor der Verklebung auf Altanstriche sind Haftung und Beständigkeit der Farben auf einem nicht sichtbaren Bereich zu testen. Im Zweifelsfall sind Vorversuche durchzuführen oder die Farbe ist trocken abzuschleifen.
- **Sikaflex®-111 Stick & Seal** darf nicht angewendet werden zur Glasversiegelung, in Bodenfugen, in Fugen mit dauernder Wassereinwirkung und bei Natursteinen.
- Der Farbton kann durch die Einwirkung von Umwelt- und Fremdeinflüssen beeinträchtigt werden (Chemikalien, hohe Temperatur, UV-Strahlung, ungeeignete Anstriche/Glättmittel). Die nicht auszuschliessenden Veränderungen des Farbtons haben keinen Einfluss auf die technischen und schützenden Eigenschaften des Produkts.
- Elastische Dichtstoffe sollen grundsätzlich nicht überstrichen werden. Anstriche haben eine begrenzte Dehnfähigkeit und können bei Fugenbewegungen reissen oder abblättern. Farbveränderungen aufgrund von Unverträglichkeiten können nicht ausgeschlossen werden. Mit dichtstoffverträglichen Anstrichen sollten die Fugen Ränder max. 1 mm beschnitten sein (Prüfung nach DIN 52 452-4).
- Das Produkt darf im unausgehärteten Zustand nicht mit isocyanatreaktiven Substanzen, insbesondere Alkoholen, die z. B. Bestandteil von Spiritus, vielen Verdünnungen, Reinigungsmitteln und Schalöl sind, gemischt oder in Kontakt gebracht werden, da ansonsten die Ausreaktion (Vernetzung) des Materials gestört oder verhindert wird.
- **Sikaflex®-111 Stick & Seal** nicht auf rostenden Untergründen wie Baustahl, Eisen etc. anwenden.
- Die Anwendung bei hohen Temperaturschwankungen wird nicht empfohlen (Bewegungen während der Aushärtung).
- Auf Bitumen, Naturkautschuk und EPDM Untergründen sind bezüglich der Haftung und Farbstabilität von **Sikaflex®-111 Stick & Seal** Vorversuche durchzuführen **Sikaflex®-111 Stick & Seal** nicht auf PE, PP, TEFLON und bestimmten weichmacherhaltigen Kunststoffen oder Baustoffen einsetzen (Vorversuche durchführen).
- Unausgehärteter **Sikaflex®-111 Stick & Seal** darf nicht alkoholhaltigen Substanzen ausgesetzt werden, da diese die Aushärtungsreaktion beeinträchtigen.
- **Sikaflex®-111 Stick & Seal** nicht vollflächig auf nichtsaugenden Untergründen applizieren, da sonst die innere Klebeschicht nicht aushärten kann.

WICHTIGE HINWEISE

GEFAHRENHINWEISE

Für Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten beachte man das jeweils neueste Sicherheitsdatenblatt (SDB) mit physikalischen, ökologischen, toxikologischen und anderen sicherheitsbezogenen Daten.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

DATENBASIS

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

RECHTSHINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Deutschland GmbH
Kornwestheimer Straße 107
70439 Stuttgart
Deutschland
Telefon (0711) 8009-0
Telefax (0711) 8009-321

Stuttgarter Str. 117
72574 Bad Urach
Telefon (07125) 9 40-0
Telefax (07125) 9 40-231



Produktdatenblatt
Sikaflex®-111 Stick & Seal
Gültig ab: 11.2018
ID Nr. 020513020000000053

